

**KNOPP**

GmbH CHEMISCHE PRODUKTE

Adolf-Oesterheld-Str. 1
D-97337 Dettelbach
Tel: +49(0)9324/9199-0
Fax: +49(0)9324/9199-66
info@knopp-chemie.com
www.knopp-chemie.com

CONTOPP®

HAFTBRÜCKE 35

Artikelnummer: 20.423

Funktion

- Haftvermittler auf Polymerbasis von Verbundestrichen zu tragfähigen Beton-, Mörtel- und Estrichuntergründen

Anwendungsgebiet

- Als Haftbrücke zwischen:
 - Altestrichflächen – Neuestrichflächen
 - Altbetone – Neuestrichflächen
 - Neubetone – Neuestrichflächen
- Spezielle Viskosität für schwach bis normal saugende Untergründe

Kenndaten

Farbe:	blau
Form:	flüssig
Dichte (bei 20°C):	1,09 ± 0,01 g/ml
Verarbeitungstemperatur:	Über 5°C
Haltbarkeit:	ca. 12 Monate – sonnengeschützt und frostfrei lagern
Lieferform:	Einweggebinde PE-HD-Kanne: 20 kg netto Mehrweggebinde Poly-Fass: 220 kg netto Container: 1.000 kg netto

Untergrundvorbereitung

- Beim Untergrund für Verbundestriche muß es sich entweder um Beton nach DIN EN 206 oder Estrich nach DIN 18560 handeln.
- Die Oberfläche des Untergrunds muß fest und tragfähig und frei von allen haftmindernden Stoffen sein (diese müssen ggf. durch Fräsen, Strahlen oder durch einen leistungsfähigen Industriestaubsauger entfernt werden).
- Um tiefsitzenden Staub zu entfernen und die Saugfähigkeit zu reduzieren, wird generell das Vornässen des Untergrunds empfohlen. Dazu eignet sich idealerweise die Verwendung eines Hochdruckreinigers oder eines Dampfstrahlers.

Verarbeitung

- Auftragen unverdünnt mit 300 ml – 400 ml/m² je nach Saugfähigkeit des Untergrunds (die insgesamt benötigte Menge wird vor dem Aufbringen abgemessen, um einen ausreichenden Auftrag sicherzustellen.)
- Nach dem Aufbringen der unverdünnten CONTOPP® Haftbrücke 35 muß der Estrich frisch-in-frisch (spätestens 15-20 min*) nach Auftrag verlegt werden. Bei hohen Umgebungstemperaturen oder stark saugenden Untergründen ist die Verarbeitungszeit entsprechend kürzer. Deshalb ist die zu bearbeitende Fläche nicht zu groß zu wählen (empfohlen: max. 15m²).
- Falls der erste Auftrag einer unverdünnten CONTOPP® Haftbrücke 35 sichtbar abgetrocknet ist, muss zwingend ein zweiter Auftrag erfolgen, damit frisch-in-frisch weitergearbeitet werden kann. Eine Abtrocknung ist dann erfolgt, wenn die

* Zeiten beziehen sich auf normale klimatische Bedingungen bei +20° C und einer relativen Luftfeuchte von 65 %

CHARAKTERISTIK

TECHNISCHE DATEN

VERARBEITUNGSHINWEISE



CONTOPP® Haftbrücke 35 den milchigen Farbton verloren hat und transparent geworden ist.

- CONTOPP® Haftbrücke 35 enthält einen blauen Farbstoff, um den Auftrag farblich zu verdeutlichen sowie die gleichmäßige Verteilung sicherstellen zu können.

Haftvermittler bei Verbundestrich im Industriebodenbau

Bei Verbundestrichen hoher Festigkeitsklassen (ab CT-C35-F6) empfiehlt Knopp generell den Einsatz des Epoxidharzvermittlers SYSTOPP® Colerit EH2.

Sicherheit

- Bei der Verwendung unserer Erzeugnisse ist generell die allgemeine Arbeitshygiene einzuhalten.
- CONTOPP® Haftbrücken sind chloridfrei, lösungsmittelfrei, verseifungsbeständig und frei von aggressiven Bestandteilen und somit baubiologisch unbedenklich.
- Bei korrekter Lagerung zeigen unsere Produkte keine Zersetzung. Deshalb sind Stabilität und Reaktivität durch die Lagerung bis zu 12 Monaten nicht beeinflusst.
- Weitere Informationen zum Umgang mit CONTOPP® Haftbrücken entnehmen sie unseren Sicherheitsdatenblättern.

Normen und Prüfvorschriften

- DIN EN 206: Beton – Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität.
- DIN 18560: Estriche im Bauwesen.

Comments

Die von uns verarbeiteten Rohstoffe und produzierten Erzeugnisse unterliegen strengen Werkskontrollen. Beim Einsatz dieses Produktes dürfen keine Zusatzmittel von anderen Herstellern mit verwendet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass unsere Erzeugnisse und das Verfahren auf ihre Eignung für die zu erwartenden Baustellenbedingungen zu prüfen sind. Da wir keine Kontrolle über die Baustellenbedingungen oder die Bauausführung besitzen, kann aus diesem Merkblatt keinerlei rechtliche Haftung abgeleitet werden. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorhergehenden Exemplare ihre Gültigkeit.

Stand: 01.20

BESONDERE HINWEISE

GENERAL INFORMATION